

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)**

vom 2. Dezember 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. Dezember 2025)

zum Thema:

**Erstsprachen in Berliner Schulen: Daten, Unterricht, Stillstand**

und **Antwort** vom 18. Dezember 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Dez. 2025)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (Bündnis 90/Die Grünen)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24508  
vom 2. Dezember 2025  
über Erstsprachen in Berliner Schulen: Daten, Unterricht, Stillstand

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Abgeordneten:

Auf die schriftlichen Anfragen DS 19/17381 vom 16.11.2023 sowie DS 19/21102 vom 03.12.2024 zum Thema Erfassung der Erstsprachen und Ausweitung des Erstsprachunterrichts (ESU) wurde angegeben, dass die Daten aus der LUSD im Schuljahr 2024/2025 ausgewertet würden. Außerdem gab es ein vom 27.02.2025 datiertes Schreiben der SenBJF, in dem Eltern und Sorgeberechtigte über die Abfrage der Erstsprachen in den Jahrgangsstufen 1 und 5 (bzw. 7) im Klassenverband informiert wurden.

1. Wurde die im Schreiben vom 27.02.2025 angekündigte Abfrage in Zusammenhang mit der LUSD durchgeführt? Wie viele Schulen und wie viele Schülerinnen und Schüler haben an dieser Umfrage teilgenommen, und wie hoch war die Rücklaufquote in den 1. und 5. bzw. 7. Jahrgangsstufen, jeweils nach Schulart und Bezirk?

Zu 1.: Die im Schreiben vom 27.02.2025 angekündigte Erhebung wurde durchgeführt. Die Anzahl der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen nach Bezirk und Schulart, bei denen Erstsprachen in der Lehrkräfte-Unterrichts-Schul-Datenbank (LUSD) hinterlegt sind, kann aus der folgenden Tabelle entnommen werden. Die öffentlichen allgemeinbildenden Schulen, die in der LUSD aufgelistet sind, haben mindestens eine Erstsprache der Schülerinnen und Schüler in den genannten Jahrgangsstufen erfasst.

Bezirk	Grundschule	Integrierte Sekundarschule und Gemeinschaftsschule	Schule mit sonderpäd. Förderschwerpunkt	Gymnasium
1	34	9	4	8
2	29	11	3	7
3	46	11	5	9
4	24	9	5	11
5	30	9	3	5
6	31	8	4	13
7	33	12	3	9
8	35	12	7	6
9	28	10	4	7
10	31	14	3	6
11	33	15	6	6
12	30	11	6	8

2. Welches sind die Ergebnisse dieser Umfrage (bitte nach Sprache, Jahrgangsstufe, Schulart und Bezirk tabellarisch darstellen).

Zu 2.: Die Auswertung der im Schuljahr 2024/2025 im Rahmen der Erstsprachenerhebung in der LUSD hinterlegten Angaben ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen.

3. Wie bewertet der Senat Validität und Repräsentativität dieser Umfrage, und für welche Zwecke in der Bildungsplanung (insbesondere Erstsprachunterricht) werden die Ergebnisse genutzt?

Zu 3.: Die Validität und Repräsentativität der Erhebung genügt für einen Überblick zur Verteilung und Konzentration bestimmter Erstsprachen in bestimmten Bezirken, Regionen und Stadtteilen. Dieser Überblick dient der Verbesserung der bedarfsgerechten Steuerung der Einrichtung von Erstsprachenunterricht unter Berücksichtigung der haushalterischen und schulorganisatorischen Voraussetzungen (vgl. § 15 Absatz 3a Satz 1 Schulgesetz des Landes Berlin (SchulG)).

4. Seit wann ist die Erst- bzw. Familiensprache der Schülerinnen und Schüler in der LUSD hinterlegt, und wie definiert der Senat die dort verwendeten Begriffe „Erstsprache“ und „Familiensprache“?

Zu 4.: Die Angabe zur Familiensprache wurde in der LUSD durch die Angabe der Erstsprache ersetzt. Diese Änderung wurde nach der Anpassung der Schuldatenverordnung 2023 in der LUSD vorgenommen.

Unter Erstsprache versteht man die vorwiegend in der Familie gesprochene Sprache.

5. Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern ist im aktuellen Schuljahr eine Erst- bzw. Familiensprache erfasst, und welchem prozentualen Anteil der Schüler:innenschaft entspricht, dies jeweils nach Schulart und Jahrgangsstufe.

Zu 5.: Eine Auswertung der Angaben zur Erstsprache der Schülerinnen und Schüler liegt für das aktuelle Schuljahr 2025/2026 noch nicht vor.

Im Übrigen siehe Antwort auf Frage 1.

6. Welche Auswertungen liegen dem Senat zu den in der LUSD erfassten Erst- bzw. Familiensprachen vor? Welches sind die Ergebnisse der Erhebung der Erst- bzw. Familiensprachen für die Klassenstufen 1 und 5 bzw. 7? Ab wann werden diese Zahlen in den regelmäßig veröffentlichten Bildungsstatistiken des Landes Berlin ausgewiesen?

Zu 6.: Der Ausweis dieser Zahlen in den regelmäßig veröffentlichten Bildungsstatistiken des Landes Berlin ist zurzeit nicht vorgesehen.

Im Übrigen siehe Antwort auf Frage 2.

7. Weshalb veröffentlicht der Senat nicht diese in der LUSD hinterlegten Daten, obwohl sie das mit den Angaben zur „nichtdeutschen Herkunftssprache“ (vgl. Schriftliche Anfrage der AFD DS 19/ 23655) und mit Angaben über die Staatsangehörigkeit einschließlich der jeweiligen Schulnamen bereits tut?

Zu 7.: Inwieweit diese in der LUSD hinterlegten Angaben in aggregierter Form ggf. öffentlich zugänglich gemacht werden, wird nach dem Abschluss der Auswertung der Erstsprachenerhebung entschieden werden.

8. Wie stellt der Senat sicher, dass die in §15 SchulG verankerte Verpflichtung zur Erfassung und Nutzung der Erstsprachen der Schülerinnen und Schüler in allen Berliner Schulen regelmäßig umgesetzt und überprüft wird?

Zu 8.: Die vorgesehene regelmäßig durchgeführte Erhebung der Erstsprachen bildet eine gesicherte Grundlage für die Erfassung und Nutzung der Erstsprachen der Schülerinnen und Schüler in allen Berliner Schulen.

9. Wie haben sich Zahl der Sprachen, der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und der Schulstandorte im ESU seit dem Schuljahr 2019/2020 bis einschließlich der Planung für das Schuljahr 2026/2027 entwickelt (bitte tabellarisch nach Schuljahr und Sprache darstellen).

Zu 9.: Nach den zu Beginn des jeweiligen Schuljahres vorliegenden Rückmeldungen stellt sich die Entwicklung der Anzahl der Standorte sowie der Schülerinnen und Schüler wie folgt dar (einschließlich weiterführender Schulen). Für die Schuljahre 2025/2026 und 2026/2027 sind Bedarfserhebung bzw. Planung noch nicht abgeschlossen.

Aufgrund des freiwilligen und fakultativen Charakters des Unterrichtsangebots sind die Teilnahmezahlen auch im Laufe des Schuljahres ggf. Schwankungen unterworfen.

ESU Sprachen		2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025
Arabisch	Schulen	8	12	25	31	45	55
	SuS	491	846	1091	1451	1671	1634
Chinesisch	Schulen				1	1	1
	SuS				12	18	24
Französisch	Schulen					1	1
	SuS					12	13
Kurdisch (Kurmanci/Zazaki)	Schulen	3	2	1	1	3	4
	SuS	54	32	58	58	61	51
Polnisch	Schulen			4	4	4	6
	SuS			49	83	105	68
Russisch	Schulen				1	1	1
	SuS				12	9	10
Türkisch	Schulen	67	69	71	72	77	80
	SuS	1573	1950	2041	2061	2473	2550
Ukrainisch	Schulen				8	13	15
	SuS				60	113	145
Vietnamesisch	Schulen			2	2	2	2
	SuS			24	96	117	129

10. Welche Sprachen werden in den Schuljahren 2025/2026 und 2026/2027 im ESU an welchen Schulstandorten angeboten und wie viele Schülerinnen und Schüler nehmen dort jeweils teil (bitte nach Schuljahr, Sprache, Schulart, Bezirk und Standort aufschlüsseln)?

Zu 10.: Die unter Frage 9 benannten Sprachen werden auch im Schuljahr 2025/2026

angeboten. Die Auswertung der Rückmeldungen zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler in den einzelnen Angeboten zum Erstsprachenunterricht (ESU) an den einzelnen Standorten ist noch nicht abgeschlossen.

Für das Schuljahr 2026/2027 wird zurzeit eine Bedarfsabfrage bei den Schulen durchgeführt, auf deren Grundlage die Einrichtung der Unterrichtsangebote für dieses Schuljahr geplant werden wird. Dabei sollen auch Ergebnisse der Erstsprachenerhebung unter Beachtung der haushalterischen und schulorganisatorischen Voraussetzungen berücksichtigt werden.

11. Welche Sprachen sind seit 2019 neu in den ESU aufgenommen, welche Sprachen sind seitdem wieder eingestellt worden oder sollen im Schuljahr 2026/2027 entfallen? Aus welchen Gründen?

Zu 11.: Seit 2019 sind die folgenden Sprachen in unterschiedlichem Ausmaß in den ESU aufgenommen worden: Chinesisch, Französisch, Kurdisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Vietnamesisch. Keine der Sprachen ist seitdem wieder eingestellt worden. Die Planung für das Schuljahr 2026/2027 wurde gemäß der aktuellen Bedarfsabfrage noch nicht abgeschlossen.

12. In der Antwort zur Anfrage vom 03.12.2024 wurde in Bezug auf Geflüchtete festgestellt, dass „Erfahrungen zu schulstatistischen und schul-organisatorischen Aspekten aus der Durchführung der Erstsprachenerhebung vor einer denkbaren Erweiterung in Betracht gezogen werden“. Wie weit ist die Senatsverwaltung in diesem Punkt gekommen, wie sind die Planungen für einen ESU auch für Geflüchtete, für die das Berliner Schulgesetz auch gilt?

Zu 12.: Siehe Antwort auf Frage 2.

Die Auswertung der Ergebnisse aus der Erstsprachenerhebung ist in dieser Hinsicht noch nicht abgeschlossen.

13. Wie hat sich seit dem Schuljahr 1999/2000 die Zahl der Standorte, der Sprachkombinationen und der Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Europa-Schule Berlin (SESB) entwickelt (bitte nach Schuljahr, Schulart und Bezirk tabellarisch darstellen)?

Zu 13.: Bis zum Schuljahr 1999/2000 war die Staatliche Europa-Schule (SESB) bereits auf 15 Standorte mit den heute noch bestehenden neun Sprachkombinationen angewachsen. Insgesamt lernten gemäß den vorliegenden Angaben (ohne gymnasiale Oberstufe) im Schuljahr 2025/2026 7.188 Schülerinnen und Schüler an den Standorten der SESB. Im Vergleich zum Schuljahr 2009/2010 entspricht dies einem Anstieg um 19,3 %. Im Übrigen siehe Anlage.

14. Welche neuen SESB-Sprachkombinationen und -Standorte plant der Senat im Licht des Koalitionsvertrags, insbesondere in den östlichen Bezirken, und bis zu welchem Zeitpunkt sollen diese eingerichtet werden?

Zu 14.: Zurzeit haben vier neue Standorte in den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg und Steglitz-Zehlendorf mit den Sprachkombinationen Deutsch-Englisch und Deutsch-Spanisch ihren Aufwuchs gerade erst abgeschlossen. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) ist zum Thema SESB mit den Schulträgern im Jahr 2025 im Rahmen der Schulplatz-Monitoring-Gespräche in weitere Planungen gegangen. Neben dem bereits geplanten Neubaugrundschulstandort Siemens-Innovationscampus (05Gn08), wo die Einrichtung von SESB für Deutsch-Englisch eruiert wird, haben sich in diesem Rahmen auch die Bezirke Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Pankow aufgeschlossen gezeigt. In weiteren Gesprächen wird mit den vorgenannten Bezirken bei Bestandsschulen, aber auch im Zuge von geplanten Schulneubauten geprüft, inwiefern hier SESB-Züge in den jeweiligen Schularten eingerichtet werden können.

15. Wie hat sich seit Anfang der 1990er Jahre die Zahl der Grundschulen mit dem Modell „Zweisprachige Erziehung Türkisch-Deutsch“ entwickelt, und welche Planungen bestehen zur Weiterentwicklung oder Übertragung dieses Modells auf weitere Sprachen?

Zu 15.: Das Angebot der „Zweisprachigen Alphabetisierung und Erziehung Deutsch-Türkisch“ (ZwErz) hat sich nach einem entsprechenden Modellversuch in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 seit 1993 als bedarfsbezogenes Regelangebot mit einer gesondert ausgewiesenen Stundentafel entwickelt. Mit der Einführung von Schwerpunktschulen ab 1999 wurde das Angebot auf die Jahrgangsstufen 1 bis 6 erweitert. Die Zahl der zweisprachigen Klassen ist in diesem Zeitraum von ursprünglich 14 ZwErz-Zügen auf derzeit 4 Züge an zurzeit noch vier Grundschulen gesunken. Grund hierfür ist eine stark gesunkene Nachfrage in einzelnen Sozialräumen. Für die weitere Entwicklung des Modells ist zunächst die Nachfrage an den bestehenden Standorten zu stärken bzw. zu sichern. Je nach den Ergebnissen der Erstsprachenerhebung und unter Berücksichtigung der schulorganisatorischen und haushalterischen Bedingungen kann anschließend neben der weiteren Verbreitung des Erstsprachenunterrichts bedarfsoorientiert die Einrichtung weiterer Züge des ZwErz-Angebots geprüft werden.

16. Welche zweisprachigen Angebote bestehen für ukrainische Schülerinnen und Schüler? Wie viele Schülerinnen und Schüler nehmen daran teil (bitte tabellarisch nach Bezirk und Schulart darstellen)?

Zu 16.: Zurzeit bestehen an der Berliner Schule zweisprachige Bildungsangebote für ukrainische Schülerinnen und Schüler an den folgenden Standorten:

Aziz-Nesin-Grundschule (02G33) in Friedrichshain-Kreuzberg (50 Schülerinnen und Schüler) und Helene-Lange-Schule (06K10) in Steglitz-Zehlendorf (129 Schülerinnen und Schüler).

Berlin, den 18. Dezember 2025

In Vertretung

Dr. Torsten Kühne

Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie

S19/24508\_Anlage\_1

Schülerinnen/Schüler (m/w/d) in Klassen der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 1999/2000

Schulart	Bezirk	Schülerinnen/Schüler (m/w/d)
Gesamtschulen	Lichtenberg	42
	Schöneberg	26
Gesamtschulen Ergebnis		68
Grundschulen	Charlottenburg	613
	Friedrichshain	149
	Köpenick	126
	Kreuzberg	220
	Lichtenberg	231
	Mitte	124
	Prenzlauer Berg	182
	Reinickendorf	282
	Schöneberg	273
	Steglitz	44
	Wilmersdorf	379
	Zehlendorf	294
Grundschulen Ergebnis		2917
Gymnasien	Charlottenburg	34
Gymnasien Ergebnis		34
Gesamtergebnis		3019

S19/24508\_Anlage\_1

Schülerinnen/Schüler (m/w/d) in Klassen der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 2004/05

Schulart	Bezirk	Schülerinnen/Schüler (m/w/d)
Grundschule	Mitte	308
	Friedrichshain-Kreuzberg	751
	Pankow	162
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1583
	Steglitz-Zehlendorf	534
	Tempelhof-Schöneberg	363
	Neukölln	83
	Treptow-Köpenick	112
	Lichtenberg	292
	Reinickendorf	284
Grundschule Ergebnis		4472
Realschule	Mitte	38
	Neukölln	35
Realschule Ergebnis		73
Gymnasium	Mitte	76
	Charlottenburg-Wilmersdorf	105
	Neukölln	105
Gymnasium Ergebnis		286
Gesamtschule	Friedrichshain-Kreuzberg	60
	Charlottenburg-Wilmersdorf	37
	Tempelhof-Schöneberg	319
	Lichtenberg	114
Gesamtschule Ergebnis		530
Gesamtergebnis		5361

S19/24508\_Anlage\_1

Schülerinnen/Schüler (m/w/d) in Klasse der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 2009/10

Schulart	Bezirk	Schülerinnen/Schüler (m/w/d)
Grundschule	Mitte	569
	Friedrichshain-Kreuzberg	686
	Pankow	119
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1360
	Steglitz-Zehlendorf	445
	Tempelhof-Schöneberg	313
	Neukölln	239
	Treptow-Köpenick	11
	Lichtenberg	268
	Reinickendorf	289
Grundschule Ergebnis		4299
Realschule	Mitte	97
	Charlottenburg-Wilmersdorf	97
	Neukölln	46
Realschule Ergebnis		240
Gymnasium	Mitte	101
	Charlottenburg-Wilmersdorf	219
	Neukölln	143
Gymnasium Ergebnis		463
Gesamtschule	Friedrichshain-Kreuzberg	94
	Pankow	77
	Charlottenburg-Wilmersdorf	488
	Tempelhof-Schöneberg	238
	Lichtenberg	126
Gesamtschule Ergebnis		1023
Gesamtergebnis		6025

S19/24508\_Anlage\_2

Schülerinnen und Schüler (m/w/d) der SESB													
Schulart	Bezirk	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
Grundschule	Charlottenburg-Wilmersdorf	1422	1459	1415	1420	1402	1360	1351	1338	1307	1315	1339	1288
	Friedrichshain-Kreuzberg	688	683	674	672	690	695	794	859	874	955	1034	1030
	Lichtenberg	248	252	256	258	258	266	266	256	268	252	239	239
	Mitte	633	665	659	685	716	685	673	646	660	621	621	628
	Neukölln	337	354	351	373	379	360	364	362	368	371	366	372
	Pankow	73	60	39	15	7							
	Reinickendorf	356	324	325	342	336	341	322	320	329	332	302	293
	Steglitz-Zehlendorf	532	521	538	524	479	475	419	440	445	449	464	467
	Tempelhof-Schöneberg	312	306	303	290	297	297	304	312	336	339	337	330
Grundschule Ergebnis		4601	4624	4560	4579	4564	4479	4493	4533	4587	4634	4702	4647
Gymnasium	Charlottenburg-Wilmersdorf	233	179	250	241	247	240	247	235	252	235	234	244
	Neukölln	173	174	196	200	204	197	209	199	196	196	200	212
	Steglitz-Zehlendorf	95	92	99	99	89	74	90	105	135	166	153	161
Gymnasium Ergebnis		501	445	545	540	540	511	546	539	583	597	587	617
ISS, GemS	Charlottenburg-Wilmersdorf	648	574	612	643	672	686	680	697	671	757	780	775
	Friedrichshain-Kreuzberg	125	137	174	161	202	239	242	250	266	284	334	371
	Lichtenberg	117	114	124	121	119	107	102	124	125	119	126	119
	Neukölln	60	66	54	54	64	62	48	52	48	34	37	30
	Pankow	126	140	148	151	182	183	200	209	204	192	229	182
	Steglitz-Zehlendorf	11	41	68	58	73	70	90	96	101	100	99	103
	Tempelhof-Schöneberg	372	403	422	418	406	422	408	426	413	382	358	344
ISS, GemS Ergebnis		1459	1475	1602	1606	1718	1769	1770	1854	1828	1868	1963	1924
Insgesamt		6561	6544	6707	6725	6822	6759	6809	6926	6998	7099	7252	7188

## Zahl der Standorte der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 1999/2000

Schulart	Bezirk	Standorte
Grundschulen	Mitte	1
	Prenzlauer Berg	1
	Friedrichshain	1
	Kreuzberg	1
	Charlottenburg	3
	Wilmersdorf	1
	Zehlendorf	1
	Schöneberg	1
	Steglitz	1
	Köpenick	1
Gymnasien	Lichtenberg	1
	Reinickendorf	1
Gesamtschulen	Charlottenburg	1
Gesamtschulen	Schöneberg	1
	Lichtenberg	1

## Zahl der Standorte der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 2004/2005

Schulart	Bezirk	Standorte
Grundschule	Mitte	3
	Friedrichshain-Kreuzberg	2
	Pankow	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	4
	Steglitz-Zehlendorf	2
	Tempelhof-Schöneberg	1
	Neukölln	2
	Treptow-Köpenick	1
	Lichtenberg	1
	Reinickendorf	1
Realschule	Mitte	1
	Neukölln	1
Gymnasium	Mitte	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1
	Neukölln	1
Gesamtschule	Friedrichshain-Kreuzberg	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1
	Tempelhof-Schöneberg	1
	Lichtenberg	1

## Zahl der Standorte der Staatlichen Europaschule im Schuljahr 2009/2010

Schulart	Bezirk	Standorte
Grundschule	Mitte	3
	Friedrichshain-Kreuzberg	2
	Pankow	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	4
	Steglitz-Zehlendorf	2
	Tempelhof-Schöneberg	1
	Neukölln	2
	Treptow-Köpenick	1
	Lichtenberg	1
Realschule	Reinickendorf	1
	Mitte	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1
Gymnasium	Neukölln	1
	Mitte	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	1
Gesamtschule	Neukölln	1
	Friedrichshain-Kreuzberg	1
	Pankow	1
	Charlottenburg-Wilmersdorf	2
	Tempelhof-Schöneberg	1
	Lichtenberg	1

S19/24508\_Anlage\_4

## Zahl der Standorte der SESB – Zeitreihe